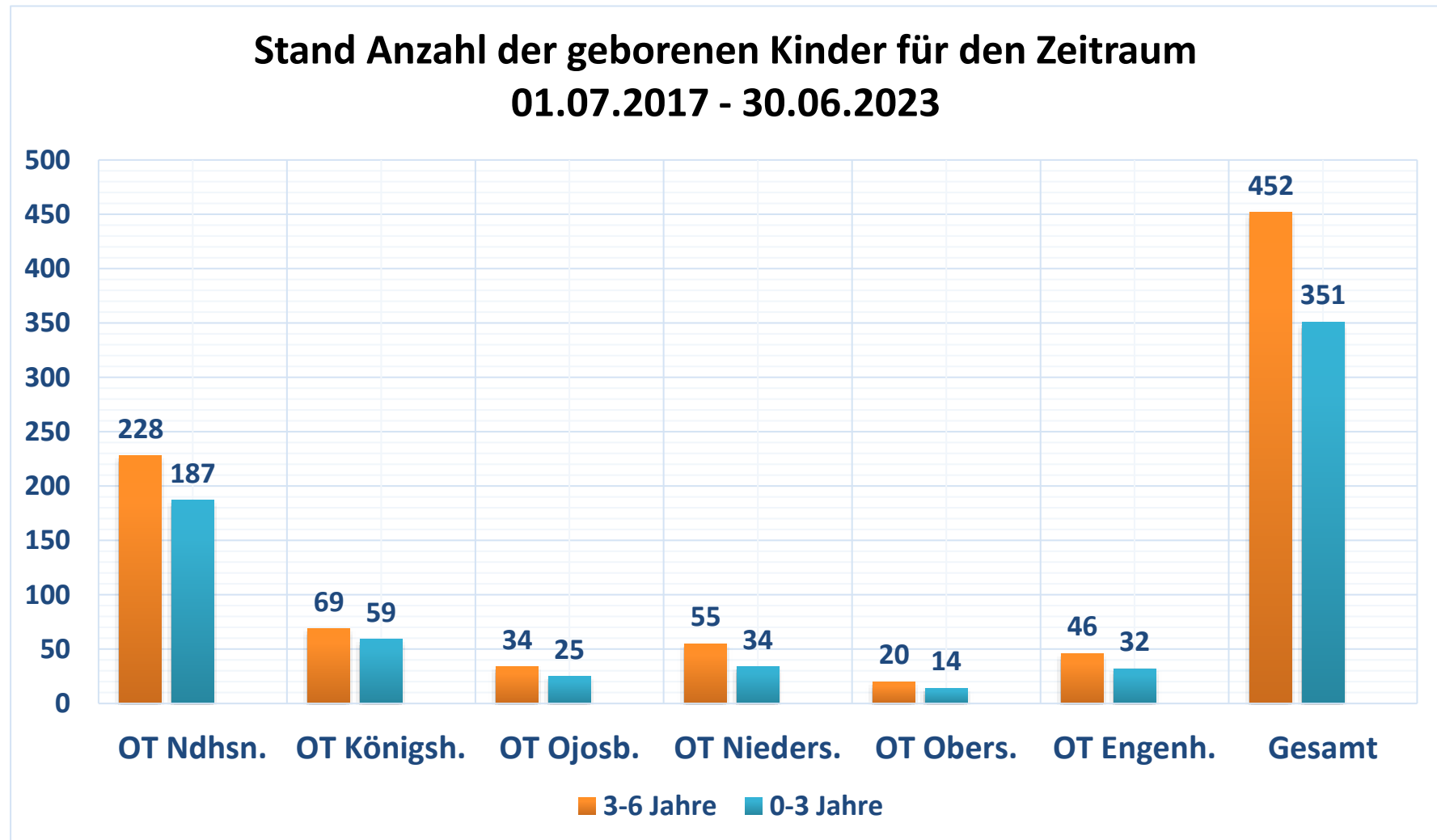


Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen 2024 und folgende Jahre



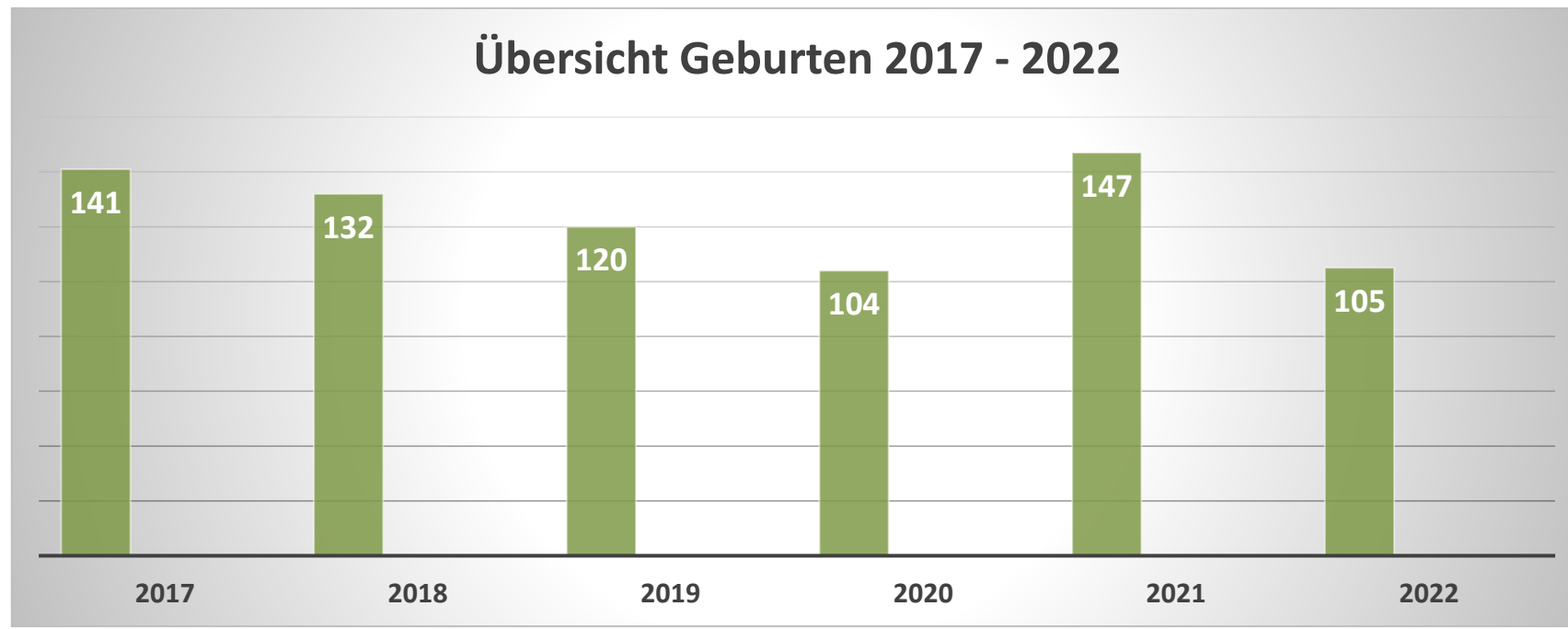
Vorstehende Abbildung erneut in Tabellenform:

Ortsteil	5 und 6 Jahre	4 Jahre	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr	0 – 1 Monate
Niedernhausen	111	56	61	66	60	61
Königshofen	27	22	20	19	17	23
Oberjosbach	13	11	10	6	13	6
Niederseelbach	29	13	13	11	10	13
Oberseelbach	8	5	7	5	5	4
Engenhahn	23	11	12	9	12	11
Gesamt	211	118	123	116	117	118
Gesamt:	452			351		
Kinder 3 – 6 Jahre – Ü3				Kinder 0 – 3 Jahre – U3		
OT Niedernhausen	228		OT Niedernhausen	187		
OT Königshofen	69		OT Königshofen	59		
OT Oberjosbach	34		OT Oberjosbach	25		
OT Niederseelbach	55		OT Niederseelbach	34		
OT Oberseelbach	20		OT Oberseelbach	14		
OT Enhahn	46		OT Enhahn	32		
Gesamt:	452			Gesamt:	351	

Erläuterungen:

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Anzahl der Geburten für die Jahre 2017 bis 2022 in Niedernhausen mit allen Ortsteilen. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im U3- Bereich hat sich gegenüber dem Vorjahr entspannt. Dies u. a. verursacht durch den Anstieg an Tagespflegeplätzen von 54 auf 69 Plätze einerseits und andererseits dem Zuwachs von 8 neuen Krippenplätzen in der Kita Oberjosbach. Im Ü3-Bereich ist ebenfalls eine kleine Entspannung sichtbar. Im Vorjahr waren 469 Kinder mit einem Kita-Platz zu versorgen – nun sind es 452 Plätze, die benötigt werden. Der geburtenstarke Jahrgang 2017 ist derzeit teilweise noch in den Kitas vertreten. Sowohl in diesem als auch im nächsten Jahr gehen viele Kinder in die Schule (Geburtenstarke Jahrgänge 2016 und 2017). Der sehr geburtenstarke Jahrgang 2021 kann gut durch die weitaus weniger starken Jahrgänge 2020 und 2022 kompensiert werden.

Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und dem damit verbundenen Anstieg der Geflüchteten mit Kindern, ist die Bedarfslage zwar weiter angestiegen, viele Kinder haben jedoch mittlerweile einen Betreuungsplatz erhalten.



Kinder von 0 – 3 Jahren:

Insgesamt stehen in der Gemeinde **94 Plätze im U3-Bereich in Krippen/Altersübergreifenden Gruppen und 69 Tagespflegeplätze – gesamt 163 Plätze** zur Verfügung. In Niedernhausen leben (Stand 30.06.23) **351 Kinder unter drei Jahre**. Somit können basierend auf 163 Plätzen **46,44 %** dieser Kinder einen Krippen- oder Tagespflegeplatz in Anspruch nehmen. Bei der letzten Bedarfsplanung (2022) wurden im U3-Bereich weniger Kinder gezählt, da aber weniger Krippen- und Tagespflegeplätze zur Verfügung standen, lag die Versorgungsquote nur bei 40,58 %. Die Verbesserung von fast 6 %, hat zu einer leichten Entspannung bei der Nachfrage geführt.

Kinder von 3 – 6 Jahren:

Theoretisch stehen im **Elementarbereich insgesamt 466 Plätze** zur Verfügung – hier müssen allerdings die integrativen Plätze mitberücksichtigt werden, die eine Reduzierung der Gruppenstärke nach sich ziehen. Derzeit wird ein Integrationskind in einer gemeindeeigenen Kindertageseinrichtung betreut.

Die Kath. Kita St. Josef betreut ebenfalls i. d. R. mindestens ein Integrationskind, deshalb ist hier mit einer Belegung von maximal 54 Kindern insgesamt auszugehen.

Tatsächlich stehen deshalb nur **456 Plätze im Elementarbereich** zur Verfügung.

Bei der Gegenüberstellung der tatsächlichen Kinderanzahl in Niedernhausen von insgesamt 452 und den vorhandenen Betreuungsplätzen (456), ist eine 100 % Versorgung derzeit gegeben. Hierbei muss allerdings berücksichtigt werden, dass **nicht alle Kinder einen Platz mit Mittagsversorgung erhalten**, obwohl dies von den Eltern gewünscht wird.

Plätze mit Mittagsversorgung Kindertagesstätten (Kinder 3 – 6 Jahren):

Einrichtung	Plätze nach Betriebserlaubnis	vorhandene Plätze mit Mittagsversorgung
Kita Ahornstraße	92 (lt. Betriebserlaubnis 115 – jedoch max. 92 aufgrund der räumlichen und personellen Situation)	80
Kita Schäfersberg	75	70
Kita Oberjosbach	50	38
Kita Königshofen	50	48
Kita Niederseelbach	50	50
Kita Engenhahn	50	40
TASIMU e. V.	20	20
Wald-Kita	20	20
Kath. Kita St. Josef	59	40
Gesamt:	466	406

Der Gesetzgeber sieht für die Bedarfsplanung der Kommunen vor, dass eine gewisse Anzahl an Kindern, die in einer auswärtigen Kommune betreut werden, entsprechend berücksichtigt werden können. Von einer 100 % Belegung mit einheimischen Kindern ist deshalb nicht auszugehen (§ 30, Abs. 1 Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch – HKJGB). Zudem wird dem Wunsch- und Wahlrecht der Eltern ein hoher Stellenwert beigemessen.

Betreuung von Kindern aus Niedernhausen in umliegenden Kommunen (Stand September 2023):

Kommune	U3-Betreuung	Ü3-Betreuung
Idstein	2	4
Eppstein	-	-
Frankfurt	1	2
Wiesbaden	1	2
Sonstige Kommunen	-	2
Gesamt: 14 (11 in 2022)	4	10

Derzeit werden drei Kinder aus einer anderen Kommunen in einer Kindertageseinrichtung in Niedernhausen betreut (Wald-Kita). Eine Belegung mit Kindern, die nicht in Niedernhausen wohnen, kommt grundsätzlich nur dann zustande, wenn die Familie innerhalb des Betreuungszeitraums umzieht. Im Falle eines Wegzuges werden aus pädagogischen Gründen diese Betreuungsverträge bis zum Ablauf des folgenden Kita-Jahres (31.08.) aufrechterhalten, wenn es die Eltern wünschen (Wunsch- und Wahlrecht der Eltern).

Übersicht der Schulanfänger August 2024:

Einrichtung	Schulkinder 2024
Kita Ahornstraße	33
Kita Schäfersberg	20
Kita Königshofen	18
Kita Oberjosbach	11
Kita Niederseelbach	15
Kita Engenhahn	15
Kath. Kita St. Josef	16
Wald-Kita	6
Kita TASIMU e. V.	6
Gesamt:	140 Kinder (138Kinder 2023)

Fazit:

Im U3-Bereich übersteigt die Nachfrage das Angebot nicht mehr so deutlich wie im letzten Jahr. **Die Schaffung weiterer Betreuungsplätze sollte trotzdem weiter im Blick behalten werden.** Um der Nachfrage in Niedernhausen gerecht zu werden, sollte die Versorgung mit Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren perspektivisch auf ca. 50 % steigen. Die individuelle Planung der Eltern sieht oft vor, dass Kinder bereits ab dem 1. Lebensjahr eine Betreuung benötigen. Durch den frühen Wiedereinstieg in den Beruf – was auch durch manche Arbeitgeber gewünscht bzw. gefordert wird – sind Krippenplätze ab dem 2. Lebensjahr für die Eltern oftmals nicht attraktiv genug.

Eltern wünschen sich grundsätzlich einen Betreuungsplatz in Wohnortnähe. Schon jetzt warten viele Eltern lieber einige Monate auf einen Platz in Wohnortnähe, als sich in einer anderen Niedernhausener Kita oder auswärtigen Kommune umzusehen.

Grundsätzlich besteht ein Rechtsanspruch im U3-Bereich auf einen Betreuungsplatz (in Krippe oder Kindertagespflege). Die direkt angrenzenden Kommunen Idstein, Taunusstein und Eppstein sind ebenfalls nicht ausreichend mit Krippenplätzen versorgt, sodass hier insgesamt Ausweichmöglichkeiten fehlen. Ebenso sieht die Lage in Wiesbaden und Frankfurt aus.

Die Krippe in den Räumlichkeiten der „Alten Schule Oberjosbach“ wurde zum 04.09.2023 mit 8 Betreuungsplätzen für Kinder ab dem 1. Lebensjahr eröffnet. Die neuen Krippenplätze und die angestiegenen Betreuungsplätze in der Kindertagespflege haben somit deutlich zur Entspannung beigetragen.

Die geplante Erhöhung bei der Förderung von Tagespflegeplätzen mit der Verabschiedung der entsprechend angepassten Richtlinie, verspricht dauerhaft eine hohe Attraktivität bei Tagespflegeeltern. Der in den letzten drei Jahren **deutliche Anstieg der Tagespflegeplätze** zeigt, dass die Gemeinde hier auf einem guten Weg ist und dadurch die U3-Betreuung in Niedernhausen weiter an Attraktivität gewonnen hat.

Durch den erweiternden Ersatzneubau der Kita Ahornstraße im Baugebiet Farnwiese werden weitere Krippenplätze entstehen, die aber auch das neue Baugebiet versorgen müssen (kurzzeitig steigende Nachfrage).

Durch den geplanten erweiternden Ersatzneubau der Katholischen Kita würden zusätzliche Krippenplätze ab 1 Jahr entstehen.

Im Ü3-Bereich stehen derzeit genügend Betreuungsplätze zur Verfügung – allerdings nicht mit einer Ganztagesverpflegung. Durch die teilweise sehr begrenzten räumlichen Gegebenheiten in den Einrichtungen ist dies – unabhängig von der Aufstockung mit Personal – weiterhin leider nur schwierig umsetzbar. Einige Kindertageseinrichtungen sind in den Gebäuden einer Mischnutzung ausgesetzt (Oberjosbach, Königshofen, Engenhahn). Bei diesen Einrichtungen sollte mittel- und langfristig eine erweiterte Nutzung für die Kitas vorgehalten werden, damit die räumliche Beengtheit vermindert wird und die Einrichtungen eine komplette Ganztagesversorgung anbieten können.

Durch den erweiternden Ersatzneubau der Kita Ahornstraße im Baugebiet Farnwiese werden zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren geschaffen, die aber auch das neue Baugebiet versorgen müssen (kurzzeitig steigende Nachfrage).

Durch den geplanten erweiternden Ersatzneubau der Katholischen Kita würden in kleiner Zahl zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren zur Verfügung stehen.

Um den Wohnstandort Niedernhausen weiterhin attraktiv erscheinen zu lassen, ist der Ausbau mit genügend Betreuungsplätzen im Bereich der Kindertageseinrichtungen ein wichtiger Faktor und sollte weiter forciert werden.

gez. Hurth
Fachdienstleiterin

September 2023